

F
Ü
L
L
I
N
S
D
O
R
F

A M T S B L A T T



Publikation der Gemeindebehörde
und Gemeindeverwaltung Füllinsdorf
Tel. 061 906 98 11
www.fuellinsdorf.ch

59. Jahrgang

Nr. 2

30. Januar 2026



z.B.
**Früchte-
halter**
auf Altholz-
sockel

mit Laserschritt
und individueller
Lasergravur

regiodruck.ch/webshop

REGIOLASER
präzise graviert



elektro naegelin

Güterstrasse 10 | 4402 Frenkendorf

Tel. 061 901 26 26

www.elektro-naegelin.ch

Elektro Naegelin AG bietet von der Planung bis zur Ausführung sämtliche Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten sowie Service und Unterhalt an.

- o Stark- und Schwachstrom
- o Telekommunikation
- o Netzwerk
- o Satelliten- und TV-Anlagen
- o Internetanschlüsse
- o Beleuchtungskonzepte
- o PV-Anlagen
- o Elektromobilität
- o Gebäudeautomation



W. Wolfgang AG
Glasbau

Glas ist unser Metier!

- Isobale-Isolierglas
- Glashandel
- Glasbearbeitungs-Center
- Sicherheitsgläser
- Glas-Montage
- Glas-Reparaturen
- Einbruchshemmende Verglasungen

Bächliackerweg 14
CH-4402 Frenkendorf
Tel. 061 906 85 85
Fax 061 906 85 89

www.glasbauwolfgang.ch
info@glasbauwolfgang.ch

SCHÄUBLIN + FELTSCH AG

Ihr Partner von der Quelle bis zur Zapfstelle



Sanitäre Anlagen, Sanitärservice
079 630 29 03

Brunnenmeister, Rohrleitungsbau
079 354 66 36

www.schaublin-feltsch.ch

info@schaublin-feltsch.ch

BÜTZBERGER

Gebäudetechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Bad-Design
061 902 18 03 · buetzberger-ag.ch

- ✓ Neu- und Umbauten
- ✓ Badezimmer-Sanierung
- ✓ Heizungs-Sanierung
- ✓ Boilerentkalkung
- ✓ Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten



Gemeindeverwaltung

Mitteldorfstrasse 4 Tel. 061 906 98 11
Homepage www.fuellinsdorf.ch

**Redaktion
Amtsblatt** amtsblatt@fuellinsdorf.ch

AHV-Zweigstelle Tel. 061 906 98 30

Bauverwaltung Tel. 061 906 98 45
bauverwaltung@fuellinsdorf.ch

**Buchhaltung/
Steuereinzug** Tel. 061 906 98 40

finanzen@fuellinsdorf.ch

Einwohnerdienste/Bestattungswesen

einwohnerdienste@fuellinsdorf.ch
Tel. 061 906 98 30
Tel. 061 906 98 17

Gemeindepolizei

Sekretariat

Zentrale Dienste Tel. 061 906 98 50

info@fuellinsdorf.ch

Sozialdienst Tel. 061 906 98 14

sozialdienst@fuellinsdorf.ch

Steuern Tel. 061 906 98 35

steuern@fuellinsdorf.ch

Wasserversorgung Tel. 061 901 42 10

Werkhof, Hammerstr. 10 Tel. 061 906 98 13

Öffnungszeiten

(Schalter Einwohnerdienste):

Montag 08.30 – 11.30 14.00 – 18.30 Uhr

Dienstag 08.30 – 11.30 geschlossen

Mittwoch 08.30 – 11.30 geschlossen

Donnerstag 08.30 – 13.00 geschlossen

Freitag 08.30 – 11.30 geschlossen

Gerne bieten Ihnen unsere Einwohnerdienste sowie alle anderen Abteilungen nach Vereinbarung und Möglichkeit auch Termine ausserhalb unserer Öffnungszeiten an.

Termine mit dem Gemeindepräsidenten

(nach Vereinbarung) Tel. 079 285 94 44

E-Mail: christoph.keigel@fuellinsdorf.ch

Bevölkerungsschutzverband Argantia

www.argantia.ch Tel. 079 346 12 22

E-Mail: christine.meier@argantia.ch

Jagdaufsicht Füllinsdorf

Werner Schaub Tel. 079 577 62 67

E-Mail: we.schaub@bluewin.ch

Friedensrichteramt Kreis 11

Fred Surer Tel. 061 641 40 17

Natel 079 371 47 12

Kabelfernsehen

– Störungsmeldungen

Sunrise GmbH Tel. 0800 66 88 66

Schulleitungen:

– **Kindergarten und Primarschule** Tel. 061 901 10 10

Schulhaus Schönthal
E-Mail: schulleitung@schule-fuellinsdorf.ch
Sekretariatszeiten: Mo – Fr 08.00 – 11.30 Uhr
Termine mit der **Schulleitung**
nach Vereinbarung

Schulsozialarbeit Tel. 079 937 67 14

Kindergarten und Primarschule

E-Mail: schulsozialarbeit@schule-fuellinsdorf.ch

– Sekundarschule

Frenkendorf Tel. 061 552 02 20

E-Mail: info@sekfrenkendorf.ch

Sekretariatszeiten:

Mo – Fr 08.30 – 11.30 Uhr

Di + Do 14.00 – 16.00 Uhr

Schulsozialdienst (Sekundarschule)

Natel 079 643 01 11

Büro 061 903 92 60

Seniorenzentrum

Schönthal Tel. 061 905 15 00

Spitex Regio Liestal

Hammerstrasse 49, Liestal Tel. 061 926 60 90

Telefonsprechzeiten:

Mo – Fr 08.00 – 11.00 Uhr

und 14.00 – 16.00 Uhr

Spitex à la carte Tel. 061 921 07 00

KESB (Kindes- und Erwachsenen-

schutzbehörde): Tel. 061 599 85 00

Mütter- und Väterberatung

Telefonische Beratung: Tel. 079 872 62 06

Mo/Mi/Fr 08.00 – 11.00 Uhr

Familienzentrum Treffpunkt

Bahnhofstrasse 16, Frenkendorf

n.mischler@mvb-regioliestal.ch

SOS-Fahrdienst

Tel. 078 406 37 91

Tagesfamilien Oberes Baselbiet

Rathausstr. 49, 4410 Liestal Tel. 061 902 00 40

Gemeindebibliothek

Mühlerrainstrasse 24 Tel. 061 901 84 80

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr

Dienstag bis Freitag 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

bibliothek@fuellinsdorf.ch

ENDLICH WIEDER GUT HÖREN!

Ihr Akustiker in Frenkendorf

Leistungen

Umfangreicher Hörtest
Analyse der aktuellen
Hörsituation mit
Versorgungs-Empfehlung
Individuelle &
kompetente Beratung
individueller Gehörschutz
In-Ear Monitoring
Nacheinstellungen
vorhandener Geräte



HÖRAKUSTIK SONNENBERG
Hörbar gut!

Schulstrasse 21 | 4402 Frenkendorf
info@hoerakustik-sonnenberg.ch
Telefon +41 (0)61 981 24 24
www.hoerakustik-sonnenberg.ch

Am Puls
Spitex ganz persönlich

© Foto/Winter-IMA



Unser Angebot richtet sich an pflege-
und betreuungsbedürftige Menschen.
Unser Ziel ist eine ganzheitliche,
bedürfnisgerechte und liebevolle
Betreuung im eigenen Zuhause.

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt.

Am Puls Spitex GmbH

Kasernenstrasse 22 | 4410 Liestal | 079 504 96 44 | spitex.ampuls@hin.ch | am-puls-spitex.ch
Betriebsbewilligungen in den Kantonen BL, BS, AG und SO

HC Plausch

S DRUMMELI
VO FRÄNKENDORF
13. & 14. FEBRUAR 2026

AB SOFORT

SICHERE DIR JETZT DEINEN SITZPLATZ,
GANZ EINFACH VIA EVENTFROG.CH
SAAL: CHF 30.00 / BALKON: CHF 25.00



TÜRÖFFNUNG: 18.45 UHR - PROGRAMMBEGINN: 20.00 UHR
IM SAALBAU ZUM WILDEN MANN IN FRENKENDORF

MITWIRKENDE:
HALBMOND CLIQUE JUNGE GARDE & STAMM / KABARETTIST:INNEN
GÜLLEPUMPI / GIFTSPRITZI / STROOFRICHTER



Amtliche Publikationen



Büro- und Schalterstunden der Gemeindeverwaltung während der Fasnacht



Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Montagnachmittag, 23. Februar, sowie am Mittwochnachmittag, 25. Februar 2026**, geschlossen.

Wir wünschen eine schöne Fasnacht.

Gemeindepersonal

10 Jahre im Dienste der Gemeinde Füllinsdorf

Am 01.01.2026 feierte Frau Sonia Correia Froufe (Raumpflegerin) ihr 10-jähriges Dienstjubiläum – dazu gratulieren wir ihr an dieser Stelle ganz herzlich!

Der Einsatz von Sonia Correia Froufe im Schulhaus Schönthal ist bemerkenswert. Ihre Arbeiten verrichtet sie mit viel Enga-

gement, Zuverlässigkeit und Herzblut und die Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Kolleginnen und Kollegen schätzen ihre aufgestellte und hilfsbereite und sorgfältige Art sehr.

Wir danken Sonia Correia Froufe ganz herzlich für die tolle Mitarbeit und für all ihre Dienste zum Wohle der Gemeinde und der Einwohnerschaft.

Für die Zukunft wünschen wir ihr gute Gesundheit und weiterhin grosse Freude bei ihrer Arbeit.



(von links nach rechts: Gemeindeverwalter Kurt Sidler, Sachbearbeiterin Bauverwaltung Monika Lehmann, Gemeindepräsident Christoph Keigel, Dienstjubiläarin Sonia Correia Froufe, Hauswart Schulhaus Schönthal Raul Kopanka und Sachbearbeiterin Bauverwaltung Daniela Hofer)

**INSERATENSCHLUSS für das nächste
Amtsblatt:
Montag, 16. Februar 2026, 17.00 Uhr**

IMPRESSUM

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Füllinsdorf. Verantwortlich für den Textteil ist die Gemeindeverwaltung.

Inseratenannahme und Druck:

Regiodruck GmbH, Benzburweg 30 a (im Hanro-Areal), 4410 Liestal
Telefon 061 921 12 74, E-Mail: anzeiger@regiodruck.ch, www.regiodruck.ch

Spedition: Gemeindeverwaltung Füllinsdorf. **Erscheint alle 3 Wochen.**

Insertionspreise (exkl. MWST): ¼ Seite Fr. 279.–, ½ Seite Fr. 152.–, ¼ Seite Fr. 90.–, ⅛ Seite Fr. 62.–

Aus der Sitzung des Gemeinderates

An der Sitzung vom 20. Januar 2026 hat sich der Gemeinderat mit folgenden Geschäften befasst:

Ergolzstrasse; Werkleitungserneuerungen und Gestaltungsprojekt inkl. Parkplatz; Kreditgenehmigung

Der Gemeinderat beschliesst entsprechende Kredite mittels einer Sondervorlage der Einwohnergemeindeversammlung am 27. April 2026 zu beantragen.

Neubau Schulanlage Schönthal; Arbeitsvergabe BKP 2017221.1/1224

Die Arbeiten für den Baugrubenaushub, Fenster in Holzmetall sowie die Bedachung wurden vergeben.

Neubau Schulanlage Schönthal; Arbeitsvergabe Bauherrenunterstützung

Der Gemeinderat beschliesst für das Projekt Schulanlage Schönthal eine externe professionelle Begleit- und Kontrollfunktion einzusetzen. Diese Arbeiten für die Bauherrenunterstützung und das Projektcontrolling wurden vergeben.

Zukunft Schönthal – Absichtserklärung (Letter of Intent) Zusammenarbeit «Zukunft Schönthal»

Der Gemeinderat hat einer Absichtserklärung (Letter of Intent) für eine weitere Zusammenarbeit «Zukunft Schönthal» mit der Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft, der Stadt Liestal und der Gemeinde Frenkendorf zugestimmt.

Dienstbarkeit Durchleitungsrecht Fraumattstrasse, Parz. 19, Liestal für die neu erstellte Wasserleitung; Wiedererwägung

Der Gemeinderat stimmt dem Durchleitungsrecht für die Wasserleitung Ringschluss Fraumattstrasse bis Grundackerstrasse sowie den entsprechenden Entschädigungen zu.

Dienstbarkeiten Durchleitungsrechte Bodenacher-Hünkelerweg Ringschluss

für die neu erstellte Wasserleitung; Wiedererwägung

Der Gemeinderat stimmt dem Durchleitungsrecht für die Wasserleitung Ringschluss Bodenacherstrasse bis Hünkelerweg sowie den entsprechenden Entschädigungen zu.

Volksabstimmung vom 14. Juni 2026 – Referendum gegen den Beschluss der Einwohnergemeindeversammlung vom 1. Dezember 2025 über den Antrag § 68 GemG zur Änderung des Polizeireglements § 30 Feuerwerk und Knallkörper vom 19. Juni 2023 betreffend generelles Feuerwerksverbot an Silvester (ausgenommen stilles Feuerwerk)

Das Referendumskomitee «Pro Silvester Feuerwerk» hat der Verwaltung innerhalb der 30-tägigen Referendumsfrist fristgerecht 305 gültige Unterschriften der stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner eingereicht. Das Referendum gegen das Feuerwerksverbot an Silvester ist somit zustande gekommen und wird der Bevölkerung von Füllinsdorf zur Abstimmung unterbreitet. Der Abstimmungstermin wurde auf den **14. Juni 2026** festgelegt. Der Gemeinderat verzichtet auf die Abgabe einer Stimmempfehlung.

Projekt kantonale Deponie Elbis; Typ B, Füllinsdorf, Rückmeldung als Absicht des Gemeinderates an das AUE BL

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Absicht des Kantons, im KRIP (Kantonaler Richtplan) den Standort Elbis definitiv festzusetzen. Der Gemeinderat bittet den Kanton detailliert über das Projekt zu informieren.

Genehmigung

Die **Finanz- und Kirchendirektion** des Kantons Basel-Landschaft hat mit Datum vom 15. Januar 2026 die von der Einwohnergemeindeversammlung Füllinsdorf am 1. Dezember 2025 beschlossene Revision des **Steuerreglements, genehmigt.**

Spatenstich zum Schulhausneubau Schönthal in Füllinsdorf erfolgt



In Anwesenheit von Vertretern des Gemeinderats, der Schule, der Behörden und der Unternehmer erfolgte am Montag der Spatenstich für den Neubau der Primarschule Füllinsdorf im Schönthal.

den Sanierungen am Standort Schönthal schaffen wir zeitgemässen Schulraum, der pädagogischen, betrieblichen und gesellschaftlichen Anforderungen gerecht wird und in der Lage ist, das Schülerwachstum der Primarschule in Füllinsdorf aufzunehmen.»

Der Souverän hatte nach langen politischen Diskussionen im Vorfeld im Dezember 2022 einem Kredit von zwölf Millionen Franken für einen Schulneubau im Umfang von neun Millionen Franken und dreieinhalb Millionen für die Sanierung der bestehenden Schulanlage genehmigt.

In den nächsten eineinhalb Jahren entsteht jetzt ein Neubau, in dem auf tausend Quadratmetern Fläche zehn neue Schulräume entstehen.

Der für den Hochbau zuständige Gemeinderat Jürg Schwob (Team 75) betonte in seiner Ansprache «Mit dem Neubau und



Es ist geplant, dass die Schule die neuen Räume mit Beginn des Schuljahres 2027/28 beziehen kann.



Ansprache von Vizepräsident Jürg Schwob (Departementsvorsteher Hochbau) anlässlich des Spatenstichs Schulhaus Schönthal vom 19. Januar 2026

Sehr geehrte Damen und Herren

Geschätzte Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Schule und Verwaltung

Liebe Anwesende

Heute setzen wir mit dem Spatenstich für das Schulhaus Schönthal ein sichtbares Zeichen für die Zukunft unserer Gemeinde. Dieser Moment ist kein spontaner Entschluss, sondern das Resultat eines langen, intensiven und teilweise auch anspruchsvollen Weges.



Bereits im Jahr 2011 wurde der zusätzliche Schulraumbedarf im Zuge von Harnos erkannt. Eine Studie zeigte früh auf, dass es um Investitionen in einer Grössenordnung von 20 bis 30 Millionen Franken gehen würde – eine Herausforderung, die Füllinsdorf nicht leichtfertig angehen konnte. Es folgten politische Diskussionen, organisatorische Anpassungen, Schulneuorganisationen und provisorische bauliche Massnahmen.

In den darauffolgenden Jahren wurde geplant, geprüft, verworfen, neu gedacht und wieder geplant. Mehrere Informationsveranstaltungen, Gemeindeversammlungen und Volksabstimmungen zeugen

davon, wie wichtig dieses Projekt der Bevölkerung war und ist. Unterschiedliche Meinungen gehörten dazu, Rückschläge ebenso. Entscheidend war jedoch, dass wir nie aufgehört haben, nach einer tragfähigen Lösung zu suchen.

Mit der klaren Zustimmung zum Baukredit Ende 2022 konnte schliesslich der Grundstein für die heutige Umsetzung gelegt werden. Mit dem Neubau und den Sanierungen am Standort Schönthal schaffen wir zeitgemässen Schulraum, der pädagogischen, betrieblichen und gesellschaftlichen Anforderungen gerecht wird.

Der heutige Spatenstich steht daher nicht nur für Beton und Baupläne, sondern für Ausdauer, Verantwortung und Zusammenarbeit. Er steht für das gemeinsame Ziel, unseren Kindern gute Lernbedingungen zu bieten und Füllinsdorf nachhaltig weiterzuentwickeln.

Allen Beteiligten, die über Jahre hinweg mit Engagement, Fachwissen und Geduld zu diesem Projekt beigetragen haben, danke ich herzlich. Ich wünsche dem Bau einen reibungslosen Verlauf und uns allen die Freude, diesen Ort bald mit Leben gefüllt zu sehen.

Ärztlicher Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst, der Notfallzahnarzt sowie die Notfall-Apotheke sind über die medizinische Notrufzentrale, **Telefon 061 261 15 15**, erreichbar.

Für lebensbedrohende Notfälle wählen Sie die Nr. 144.



Sorgentelefon für Kinder
Gratis
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft
sorgenhilfe@sorgentelefon.ch • SMS 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch • PC 34-4900-5

NEUGAHR-APÉRO 2026

Am Mittwoch, 7. Januar 2026 durften wir gemeinsam mit vielen Füllinsdörper Einwohnerinnen und Einwohnern sowie den Behördenmitgliedern auf das neue Jahr anstossen. Dieses Jahr fand der Anlass in einem grösseren Rahmen im Schulhaus Dorf statt.



Die musikalische Darbietung der Band Florias hat den Abend auf eindrucksvolle Weise untermalt und begleitet. Mit einer abwechslungsreichen Auswahl von langsamen, gefühlvollen Liedern sowie schwungvollen, schnelleren Stücken schuf die Band eine perfekte Atmosphäre und trug massgeblich zur stimmungsvollen Gestaltung des Abends bei. An dieser Stelle gilt unser besonderer Dank der Band Florias für ihre bereichernde musikalische Begleitung.

Gemeindepräsident Christoph Keigel betonte in seiner Ansprache die Bedeutung offener Kommunikation, um das Interesse an den Aktivitäten der Gemeinde zu fördern und die gemeinsame Zusammenarbeit zu stärken. Gleichzeitig dankte er allen Mitgliedern der Behörden, den zahlreichen Freiwilligen sowie den Mitarbeitenden der Verwaltung für ihren Einsatz, der wesentlich zum Wohl der Gemeinde und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner beiträgt.

Der Gemeindepräsident begrüsst insbesondere alle neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner von Füllinsdorf und hiess sie herzlich willkommen. Im Anschluss stellten die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates ihre jeweiligen Departemente vor und erläuterten die zentralen Ziele und Schwerpunkte ihres Zuständigkeitsbereichs.



Willkommensrede von Gemeindepräsident Christoph Keigel.

Danach nutzten verschiedene Dorfvereine in der unteren Turnhalle die Gelegenheit, sich der Bevölkerung zu präsentieren und ihr vielfältiges Angebot sowie ihre Aktivitäten detailliert vorzustellen.

Mit dem Wegweiser am Eingang wurde den Gästen aufgezeigt, wo die verschiedenen Programmpunkte stattfinden. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, wo sich das St. Galler Staatsarchiv befindet, in dem die Jubiläumsurkunde aufbewahrt wird. Dadurch konnten sich die Besucherinnen und



Besucher problemlos orientieren und die verschiedenen Angebote gezielt wahrnehmen.

Im Rahmen unseres Jubiläums wurde in der unteren Turnhalle eine Prosecco-Bar eingerichtet. Dieses Angebot stiess bei den Einwohnerinnen und Einwohnern auf grosse Resonanz und wurde sehr positiv aufgenommen. Die Möglichkeit, sich in gemütlicher Atmosphäre zu treffen und auf das Jubiläum anzustossen, wurde von vielen genutzt und trug zu einer stimmgvollen Feier bei.



Das Apéro-Bufferet des Restaurants Falken liess mit einer reichhaltigen Auswahl an verschiedenen Häppchen keine Wünsche offen.



Der Apéro fand grossen Anklang bei den Gästen und überzeugte durch seine abwechslungsreiche Auswahl. Serviert wurden kleine Häppchen, belegte Brote, Schinkengipfeli, Spiesse sowie warme Fin-

gerfood-Variationen. Die sorgfältige Zusammenstellung trug dazu bei, dass der Apéro einen besonders angenehmen und genussvollen Auftakt der Feierlichkeiten bildete.



Ein besonderes Highlight war der Grill im Aussenbereich, an dem die Jubiläumswürste angeboten wurden. Trotz der kühlen Temperaturen nahmen viele Gäste das Angebot gerne wahr und genossen die Jubiläumswurst.



*Grillmeister
Ueli Boss*

Dieser Abend bot einmal mehr eine hervorragende Gelegenheit, sich auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu vertiefen.

Es war uns, den verantwortlichen Mitarbeitenden der Verwaltung, wiederum eine Freude, diesen Neujahrspéro für unsere Einwohnerinnen und Einwohner ausrichten zu dürfen. Wir danken allen Anwesenden – langjährigen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Neuzuzügerinnen und Neuzuzügern für ihr Erscheinen.

Ein herzlicher Dank geht auch an alle weiteren Beteiligten für die Organisation der Veranstaltung.



Kanalsanierungsarbeiten

Verbindung Humpeliweg – Hauptstrasse, Liestalerstrasse, Schulstrasse,
Grundackerstrasse, Grundackerweg, Rankweg

Jetzt wird gebaut...

Gerne möchten wir Sie über die bevorstehende Sanierung der öffentlichen Kanalisationen in den oben genannten Strassen orientieren.

Konkret werden folgende Arbeiten ausgeführt:

- ▶ **Sanierung der Kanalisation mittels Roboter- und Inlinersanierung**

Die Arbeiten erfolgen durch eine Innensanierung der Kanalisationsleitungen mittels Schlauchrelining. Dabei wird ein Schlauchliner aus aushärtenden Glasfasern in die bestehende Leitung eingezogen, mittels Luftdruck an die Rohrwand gepresst und schliesslich mit UV-Licht ausgehärtet. Der Vorteil dieses Systems ist, dass keine Grabarbeiten durchgeführt werden müssen (schnellere Bauzeit, geringere Kosten, weniger Behinderungen).

Die Arbeiten werden in folgendem Zeitraum ausgeführt:

Vorarbeiten (Roboterarbeiten und Fräsarbeiten):

- ▶ **Februar / März 2026**

Inlinereinbau:

- ▶ **April / Mai 2026**

Abschlussarbeiten (Einläufe einbinden):

- ▶ **Mai / Juni 2026**

Die Sanierungsarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Sie als Anwohner werden zusätzlich jeweils am Vortag mit einer Steckkarte der Firma KFS AG über den Zeitraum der Einschränkungen informiert.

Während der Arbeiten ist eventuell mit kurzfristigen Behinderungen zu rechnen. Die Firma KFS AG wird sich bemühen, alle Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Falls der Zugang zu privaten Liegenschaften notwendig ist (z.B. Zugang zu Schächten), so wird dies den Eigentümern/Bewohnern vorab mitgeteilt.

Im Namen der Gemeinde Füllinsdorf bitten wir Sie höflich um Kenntnisnahme und um Ihr nötiges Verständnis für die anstehenden Arbeiten.

Die Bauleitung
Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG

Zuständig für die Baustelle:

Gemeinde Füllinsdorf: Bauverwaltung, Christoph Leupi	061 906 98 45
Bauleitung: Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG Nicolas Hug	061 715 95 49
Sanierungsunternehmung: KFS Kanal-Service AG André Hunn	079 239 57 61 062 388 32 32

Die Hotline der Bauleitung

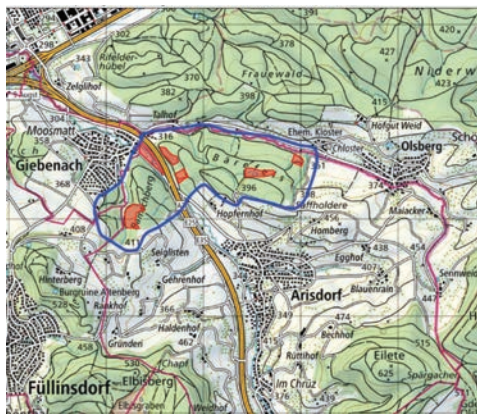
Falls Sie Fragen, Anliegen oder Kritik im Zusammenhang mit den Bauarbeiten haben, so können Sie über die **Hotline 061 715 95 49** mit dem zuständigen **Bauleiter Nicolas Hug (nicolas.hug@sutter-ag.ch)** Kontakt aufnehmen.

Veranstaltungsbewilligung im Wald – Schüler OL-Kurs 2026

Das Amt für Wald und Wild beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des

Schüler OL-Kurs 2026 mit jeweils ca. 80 Schülerinnen und Schülern pro Laufgebiet vom Dienstag, 7. April 2026, Mittwoch, 8. April 2026 und Freitag, 10. April 2026

gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald, vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden **Arisdorf, Füllinsdorf, Giebenach, Itingen, Muttenz, Ramlsburg, Sissach und Zunzgen** mit Auflagen erteilt.



Bevölkerungsschutz Argantia: Sirenentest vom 04.02.26

Jeweils am ersten Mittwoch des Monats Februar findet in der Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft nicht nur der Sirenen des «Allgemeinen Alarms», sondern auch jener des «Wasseralarms» getestet.

Für die Zivilschutzorganisation Argantia ist das der erste Sirenentest in der neuen Formation. An diesem Tag wird unser Führungsunterstützungszug in der Region unterwegs sein, Hörbarkeitsproben durchführen und die Dokumentation der einzelnen Sirenen kontrollieren und gegebenenfalls anpassen. Weiter wird auch eine neu beschaffte mobile Sirene auf Herz und Nieren getestet.

Bei Fragen zu unserer Organisation stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Alle Informationen dazu finden Sie unter: www.argantia.ch



Jetzt Alertswiss App installieren und informiert sein.



<https://www.alert.swiss/de/home.html>

**BASEL
LANDSCHAFT**
SICHERHEITSDIREKTION
GENERALSEKRETARIAT

Sirenentest am 4. Februar 2026

Medienmitteilung

Am Mittwoch, 4. Februar 2026, findet der jährliche schweizweite Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen für den «Allgemeinen Alarm» und für den «Wasseralarm» getestet. Im Kanton Basel-Landschaft werden total 150 Sirenen getestet. Parallel dazu macht die Informationsplattform Alertswiss auf die Alarmauslösung aufmerksam. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Um 13.30 Uhr wird in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton

von einer Minute Dauer, ausgelöst. Nach einer Pause von drei bis fünf Minuten erfolgt eine Wiederholung des Alarms. Zeitgleich wird zusätzlich zum Sirenenalarm eine Alarmmeldung über die Informationsplattform Alertswiss verbreitet. Angaben zur Plattform finden Sie auf der Internetseite <http://www.alert.swiss/>. Die Alertswiss-App kann kostenlos im Apple Store und bei Google Play heruntergeladen werden.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» **ausserhalb** der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Sicherstellung der Betriebsbereitschaft / Alarmauslösung von Hand

Bei einem Ausfall der Sirenenfernsteuerung wird im Ernstfall die Feuerwehr angeboten, diese aktiviert dann die Sirenen von Hand direkt vor Ort. Eine Überprüfung der Handauslösung wird vom Kanton jedes dritte Jahr angeordnet. Nach 2023 besteht darum in diesem Jahr wieder die Verpflichtung, die Handauslösungen der Sirenen zu überprüfen. Es wird somit in sämtlichen Gemeinden des Kantons um 13.45 Uhr erneut der «Allgemeine Alarm» sowie nach drei bis fünf Minuten eine Wiederholung ertönen.

Kein Wasseralarm-Test im Kanton Basel-Landschaft

In gefährdeten Gebieten, unterhalb von grossen Stauanlagen, erfolgt der Wasseralarm-Test zwischen 14.15 Uhr und 15.00 Uhr. Dabei ertönen zwölf tiefe Dauertöne von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Im Kanton Basel-Landschaft gibt es keine Stauanlagen, welche mit Sirenen für den Wasseralarm ausgerüstet sind.

Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie im Internet unter: www.sirenentest.ch

Verkehrsbeschränkung

Kinder-Schulfaschnachtsumzug

Datum: Dienstag, 12. Februar 2026

Zeit: 09.00 Uhr bis 10.15 Uhr

Strecke: Schulhaus Schönthal → Ergolzstrasse → Parkstrasse → Parkweg → Wannenstrasse → Ergolzstrasse → Abkürzung → Parkweg Wannenstrasse → Schulhaus Schönthal Roterplatz

Gemeindesteuern 2026

Die **Vorausrechnungen für das Jahr 2026** werden im Verlaufe des Februars an alle Steuerpflichtigen versandt. Steuerpflichtige, welche bis Ende Februar keine Vorausrechnung erhalten haben, können sich bei der Steuerabteilung (Tel. 061 906 98 35 oder per E-Mail: steuern@fuellinsdorf.ch) melden.

Tipps und Hinweise zur Steuererklärung 2025

Grundsätzliches

Steuerpflichtige Personen, die bis Ende Februar 2026 keine Steuererklärung (oder mind. ein Schreiben mit Zugangscode für E-Tax) erhalten haben, sind verpflichtet, umgehend bei der Steuerverwaltung in Liestal diese zu verlangen.

Einreichungsort

Sämtliche physische Steuererklärungen sind bei der Kantonalen Steuerverwaltung Liestal einzureichen.

Legen Sie der Steuererklärung die gleichen Belege bei, die auch Sie benötigen, um die Steuererklärung korrekt ausfüllen zu können. Zum Beispiel:

– Zins- und Saldonachweis Ihrer Bank-/Postkonti >>

FASNACHTSUMZUG

Dienstag, 24. Februar 2026

Die Verlegung der Umzugsroute der Kinderfasnacht im letzten Jahr vom Dorf ins Gebiet Schönthal hat sich als sehr positiv herausgestellt.

Somit wird die neue Routenführung im Schönthal beibehalten.

Aufgrund des Kinderfasnachtsumzugs und der anschliessenden Reinigung sind die Ergolzstrasse (ab Migros Schönthal), die Park- und Wannenstrasse sowie der Fahrradweg (bei der Tennisanlage) am 24. Februar 2026 von 12.00 bis ca. 15.00 Uhr gesperrt.

Dies **betrifft ebenfalls sämtliche Parkplätze und Einstellhallenein- und -ausfahrten entlang der Umzugsroute (Ergolzstrasse / Parkstrasse).**

Es muss damit gerechnet werden, dass die Zu- und Wegfahrt zur Einstellhalle Migros kurzzeitig von Einschränkungen betroffen sein wird.

Nach dem Umzug ist der Betrieb einer Festwirtschaft beim Schulhaus Schönthal bis ca. 17.00 Uhr geplant. Die Wegfahrt der Fasnachtswagen erfolgt über den **Fahradweg** an der Tennisanlage vorbei, welcher ebenfalls **gesperrt** wird.



Details können Sie über diesen QR-Code entnehmen.

Wir freuen uns auf einen tollen Fasnachtsanlass in Füllinsdorf!

<ul style="list-style-type: none">✓ Zimmerarbeiten✓ Dachdeckerarbeiten✓ Spenglerarbeiten✓ Dachsanierung✓ Fassadendämmung✓ Flachdächer✓ Solarstrom✓ Wohnraumerweiterung✓ Drohnenvermessung mit 3D-Modell	<p><i>"Mir luegä au zu euchem Huus"</i></p> <h2>DACH+HOLZTECH</h2> <p>Hauptstrasse 138 4415 Lausen 061 922 17 77 www.dach-holztech.ch</p>
---	---

- Nachweise für Vermögensverwaltungskosten
- Dividendenabrechnungen
- Lohnausweise/Rentenbescheinigungen/ Taggeldabrechnung der ALV etc.
- bei vermieteten Liegenschaften: Mietverträge
- Nachweise für erhaltene oder bezahlte Unterhaltsbeiträge
- Leistungsabrechnung der Krankenkasse (Achtung massgebend ist das Datum der Leistungsabrechnung und nicht das Behandlungsdatum)
- Nachweis für bezahlte Mitgliederbeiträge an einen Berufsverband

Liegenschaftsunterhalt

Steuerpflichtige, welche den Abzug der effektiven Unterhalts-, Betriebs- und Verwaltungskosten für ihre Liegenschaft geltend machen wollen, finden unter www.steuern.bl.ch ein entsprechendes Merkblatt, das als Informationsgrundlage und Ergänzung der Wegleitung zur Steuererklärung gedacht ist. Darin enthalten sind auch die Abzüge für Aufwendungen, die dem Energiesparen, dem Umwelt- und Lärmschutz sowie der Denkmalpflege dienen. Bitte senden Sie uns nur Kopien ein.

Abzug für selbstgetragene Krankheitskosten

Auch im Steuerjahr 2025 können die selbstgetragenen Krankheitskosten in Abzug gebracht werden. Abzugsberechtigt sind Aufwendungen für ärztlich verschriebene Medikamente, Zahnarztkosten und Kosten für Brillen/Kontaktlinsen abzüglich der Leistungen der Versicherungen, Krankenkassen usw. Verlangen Sie bei Ihrer Krankenkasse eine Jahresabrechnung. Sie erleichtern damit sich und uns die Arbeit. Sollten die Arztrechnungen unter die Jahresfranchise fallen, legen Sie bitte die Arztrechnungen bei und geben Sie uns die Höhe der Jahresfranchise bekannt.

Für das Steuerjahr 2025 können nur diejenigen Rechnungen, welche im Jahr 2025 ausgestellt wurden, in Abzug gebracht werden. Massgebend ist das Rechnungs-

datum, falls keine Anrechnung mit der Krankenkasse erfolgt, ansonsten das Datum der Leistungsabrechnung der Krankenkasse, nicht das Behandlungsdatum.

Ausfüllen der Steuererklärung

Aus zeitlichen Gründen ist es den Mitarbeitenden des Gemeindesteueramtes nicht möglich, Steuererklärungen auszufüllen. Die Pro Senectute BL, Tel. 061 206 44 55, bietet einen Steuerklärungsdienst für alle über 60-jährigen Personen an.

* * * * *

Ausbildungsbeiträge (Stipendien und Ausbildungsdarlehen)

Der Kanton Basel-Landschaft gewährt nach dem Grundsatz der Subsidiarität (d. h. die Kosten können weder durch Angehörige noch auf andere Weise aufgehoben werden) Ausbildungsbeiträge an folgende Ausbildungsrichtungen nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit und unter der Voraussetzung der Anerkennung der Ausbildungsstätte:

- Berufslehren und Anlehren;
- Fachhochschulen;
- Fachschulen;
- Höhere Fachschulen;
- Maturitätsschulen;
- Schulen für Allgemeinbildung;
- Universitäten;
- Vollzeitberufsschulen.

Folgende Kategorien von Personen können sich um Ausbildungsbeiträge bewerben, sofern sie im Kanton Basel-Landschaft stipendienrechtlichen Wohnsitz haben:

- Personen mit Schweizer Bürgerrecht einschliesslich Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen mit Baselbieter Bürgerrecht;
- Personen ohne Schweizer Bürgerrecht mit einer kantonalen Niederlassung (Ausweis C) oder einer Aufenthaltsbewilligung (Ausweis B) mit seit fünf Jahren legalem Status in der Schweiz. >>

Besondere Bestimmungen gelten für anerkannte Flüchtlinge und EU-Bürgerinnen und -Bürger (für Details verweisen wir Sie auf unsere Webseite oder unsere Telefonnummer 061 552 79 99).

Sämtliche Auskünfte über die Voraussetzungen, Einreichung von Formularen und Beilagen, Eingabefristen sowie Informationen für bisherige Bezüger und Bezügerinnen finden Sie im Internet unter: <http://stipendien.bl.ch>. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Ausbildungsbeiträge (Tel. 061 552 79 99), Rosenstrasse 25, 4410 Liestal oder per Mail stipendien@bl.ch.

*Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Berufsbildung, Mittelschulen
und Hochschulen
Ausbildungsbeiträge*

Pilzbericht 2025



Gemeinsam mit meinem Kollegen, Pilzkontrolleur Christoph Giertz, haben wir für Frenkendorf und Füllinsdorf 32 Pilzkontrollen durchgeführt. Bei etwa Dreivierteln der Kontrollen mussten ungeniessbare, verdorbene oder gar giftige Pilze aussortiert werden. Tödlich giftige Pilzarten wurden keine konfisziert. Es konnte beobachtet werden, dass nach kurzen Regenperioden jeweils zahlreiche Sommersteinpilze gesammelt wurden. Bei den späteren Kontrollen im Herbst wurde

in den Körben die Herbsttrompete vorherrschend. Die Pilzkontrolle 2025 zeigt eine insgesamt zufriedenstellende Saison mit einem sehr hohen Anteil an Speisepilzen ($\approx 82\%$ der Gesamtmenge 59,2 kg). Dennoch ist der Anteil an ungeniessbarer und giftiger Pilze ($\approx 17,5\%$) nicht zu unterschätzen (Gesamtmenge 10,3 kg).



Die Saison im Überblick

Die Niederschlagsmengen blieben im Frühjahr in weiten Teilen der Schweiz unterdurchschnittlich, auch in unserer Region. Daher erstaunt es nicht, dass die Morchel-Saison mager ausfiel, und es musste in dieser Zeit keine Kontrolle durchgeführt werden. Einzig eine Gartenbesitzerin wollte wissen, ob es sich bei den drei Pilzen, welche sie im Garten auf Rindenmulch gefunden hatte, um Morcheln handelt.

Auch die beliebten Mai-Ritterlinge und März-Schnecklinge wurde diesen Frühling nur vereinzelt gefunden. Die Körbe konnten erst ab September mit Sommer-Steinpilzen und Eierschwämmen gefüllt werden. Fichtensteinpilze waren nur für kurze Zeit auffindbar, so Mitte Oktober konnte man im Schwarzwald auf ca. 900 m jedoch noch erfolgreich Fichtensteinpilze suchen, in tiefen Lagen eher wenig. Dafür wurden häufig Bronzeröhrlinge und sogar der seltene Ochsenröhrling (ungeniessbar) zur Kontrolle gebracht. In dieser Saison waren die Eierschwämme mit dem Echten Pfeffer-

ling und dem Amethystschuppigen Pfifferling durchwegs äusserst gut vertreten. Für das vermehrte Wachstum dieser Pilzarten könnte das oft wechselhafte Wetter, mit teilweise ergiebigen und intensiven Niederschlägen (Gewitter) sowie die sich stets abwechselnden warmen und kühlen Temperaturen, ausschlaggebend gewesen sein.

Reizker hatte es viele gegeben. Fünf Arten konnte man finden: Edel-, Fichten-, Lachs- sowie spangrüner und weinroter Kiefern-Reizker. Zudem war auffallend, dass der tödlich giftige Grüne Knollenblätterpilz sehr häufig und oft mit vielen Exemplaren im Wald angetroffen werden konnte, aber zum Glück nicht in der Kontrolle! Für drei Septemberwochen hatte es massenhaft Rotfussröhrlinge. Anschliessend gab es auch recht viele Schleiereulen. Flockenstielige Hexenröhrlinge hat es nur mässig gegeben. Und obwohl die Witterung für Feldchampignons günstig war, konnte man kaum welche finden. Frost hatten wir erst spät, trotzdem haben die Pilzvorkommen ab November mit Ausnahme der Totentrompete stark abgenommen.

Wie jedes Jahr wurden uns auch in dieser Saison giftige Arten vorgelegt. Besonders giftige Arten wie der Riesenrötling, Satansröhrling sowie einige giftige Vertreter aus der Familie der Schleiereulinge mussten wir beschlagnahmen. Weitere giftige Arten, die wir häufig konfisziert haben: Der bittere und giftige Schönfuss-Röhrling, der wurzelnde Bitterröhrling sowie der Grünblättrige Schwefelkopf. Verschiedene Giftschirmlinge waren ebenfalls häufig in der Kontrolle. In dieser Gattung gibt es auch einige tödlich giftige Arten.

Was machen die Pilze nächstes Jahr? Wir werden sehen.

Mit herzlichen Pilzgrüssen
Catherine Müller und Christoph Giertz

Fotos wurden von Andreas Döbeli aus Gelterkinden zur Verfügung gestellt.

Vorsicht: Tiere auf der Strasse!

Korrektes Verhalten bei Unfällen mit Tieren

In der letzten Zeit häufen sich Meldungen über Verkehrsunfälle mit Tieren. Dies sowohl auf unseren Quartierstrassen, wo Haustiere in Tempo 30-Zonen überfahren wurden als auch auf Strassen ausserhalb des Siedlungsgebiets, wo Wildtiere angefahren wurden.

Es stimmt nachdenklich, dass MotorfahrzeuglenkerInnen, die mit Tieren (meist wegen erhöhter Geschwindigkeit) Kollisionen verursachen, sich ohne um das überfahrene Lebewesen zu kümmern, weiterfahren.

Wir weisen darauf hin, dass AutofahrerInnen, die nach einem Verkehrsunfall mit einem Tier einfach weiterfahren, Fahrerflucht begehen und sich damit strafbar machen. Rein verkehrsrechtlich handelt es sich hierbei um einen Unfall mit Sachschaden. Dieser muss dem TierbesitzerInnen oder der Polizei gemeldet werden. (Art. 51, Strassenverkehrsgesetz).

Noch gravierender kann es für den Lenkenden ausgehen, wenn das Tier noch lebt und schwer verletzt liegen gelassen wird. Dann könnte die Fahrerflucht gar unter den Strafbestand der Tierquälerei fallen (Art. 26, Tierschutzgesetz).

Aufgrund dieser Vorfälle sieht sich die Polizei veranlasst, vermehrt Geschwindigkeitskontrollen auf unseren Quartierstrassen durchzuführen.

Der Gemeinderat und die Gemeindepolizei

Abstimmungstermine 2026

- 8. März (Abstimmungstermin)
- 14. Juni (Abstimmungstermin)
- 27. September (Abstimmungstermin)
- 29. November (Abstimmungstermin)



Merkblatt wichtige Telefonnummern

Im Notfall hat man nicht lange Zeit, um die benötigte Telefonnummer herauszusuchen. Die folgende Auflistung soll in einer Notsituation weiterhelfen.

Notrufzentrale	112	Brauchen Sie hier und jetzt Hilfe? Die Zentrale organisiert die zuständige Stelle (Polizei, Feuerwehr, Rettung)
Polizeinotruf	117	
Feuerwehr	118	
Rettung	144	Lebensbedrohlich? Schwere Verletzung?
Notfall Kantonsspital Liestal	061 925 25 25	Nicht lebensbedrohlich?
Medizinische Notrufzentrale	061 261 15 15	Notfalldienste Ärzte - 24h-Notrufzentrale
Kinder-Notfall	058 387 77 07	Die medgate Kids Line ist für Sie und Ihr Kind rund um die Uhr erreichbar.
Dargebotene Hand	143	Brauchen Sie jetzt ein offenes Ohr? Jemand, der Ihnen zuhört und Ihnen weiterhilft? Vertraulich, anonym, kostenlos und telefonisch 24 Stunden erreichbar.
Sorgentelton für Kinder und Jugendliche	147	Brauchst du jetzt ein offenes Ohr? Jemand, der dir zuhört und dir weiterhilft? Vertraulich, anonym, kostenlos und telefonisch 24 Stunden erreichbar.
147.ch		www.147.ch - Infoseite für Kinder und Jugendliche zu Fragen bei Problemen,
Opferhilfe beider Basel	061 205 09 10	Link: www.opferhilfe-beiderbasel.ch ; E-Mail: info@opferhilfe-bb.ch ;
Opferhilfe Schweiz		Link: www.opferhilfe-schweiz.ch - Information in mehreren Sprachen, Informationen zu diversen Themen, Adressen
Eiternotruf	0848 35 45 55	Beratung und Hilfe bei Erziehungsfragen, Konflikten oder Krisen in der Familie. Vertraulich, anonym und 24 Stunden erreichbar
Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt	061 552 62 38	Allee 9, 4410 Liestal
Frauenhaus beider Basel	061 681 66 33	Wenn Sie von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind, melden Sie sich bitte telefonisch (24 h).
Männer- u. Väterhaus Zürich	056 552 08 70	www.zwueschehalt.ch
Männer- u. Väterhaus Bern	031 552 08 70	www.zwueschehalt.ch
Vergiftungsnotruf	145	www.toxinfo.ch

Wahlen und Abstimmungen



Am Wochenende vom **8. März 2026** werden folgende Vorlagen zur Abstimmung gelangen:

Eidgenössisch:

1. Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» und direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung
2. Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)»
3. Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)»
4. Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung

Kantonal:

1. Formuliertete Gesetzesinitiative «Tempo 30 auf Hauptstrassen – nur mit Zustimmung des Volkes» vom 10. August 2023 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 11. September 2025 (2025/41)
2. Formuliertete Gesetzesinitiative «Vollumfänglicher Steuerabzug der selbstgetragenen Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung («Prämienabzug für alle)» vom 15. August 2024 mit Gegenvorschlag des Landrats vom 11. September 2025 (2024/651)
3. Formuliertete Gesetzesinitiative «Potential nutzen – Versorgung sichern: Für eine vorausschauende Energiepolitik im Baselbiet» vom 29. April 2024 («Solar-Initiative», 2024/486)
4. Formuliertete Verfassungsinitiative «Transparenz- und Mitwirkungsinitiative» vom 31. Oktober 2024 (2025/37)
5. Verfassungsänderung Kreislaufwirtschaft (2021/731)

Kommunal:

Es finden keine kommunalen Abstimmungen statt.

Die Abstimmungsunterlagen werden den Stimmberechtigten in der 2. Februarwoche zugestellt. Stimmberechtigte, welche keine oder unvollständige Unterlagen erhalten haben, werden gebeten, sich bis spätestens am **Montag, 2. März 2026**, bei unseren Einwohnerdiensten zu melden. Im Stimm- und Wahllokal erhalten Sie keine Unterlagen.

Sie können Ihre Stimme auch brieflich abgeben. Das Verfahren ist auf der Rückseite des Abstimmungs-Couverts beschrieben. Vergessen Sie bei der brieflichen Stimmabgabe nicht, Ihren Stimmrechtsausweis auf der Vorderseite zu unterzeichnen und in das Abstimmungs-Couvert zu legen. Bitte verwenden Sie nur das offizielle Abstimmungs-Couvert. Die briefliche Stimmabgabe ist bis zur Öffnung der Wahllokale am Wahl- oder Abstimmungstag möglich. Das heisst, das Antwortcouvert muss bis zur Öffnung des Wahllokals am Abstimmungs-/Wahlsonntag bei der Gemeindeverwaltung eintreffen. Verspätet eingegangene Stimm- und Wahlzettel sind ungültig.

➔ Sie erleichtern dem Wahlbüro die Arbeit, wenn Sie die zusammenhängenden Stimmzettel nicht falten und auch nicht voneinander trennen.

Die Ergebnisse der Wahlen und Abstimmungen werden am Sonntagnachmittag auf der Gemeinde-Website unter den News aufgeschaltet. >>

Beschwerden

Allfällige Beschwerden wegen Verletzung des Stimmrechts sowie wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen oder Wahlen sind innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens aber am dritten Tag nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt, dem Regierungsrat einzureichen. In der Beschwerde ist glaubhaft zu machen, dass die Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Ergebnis wesentlich zu beeinflussen.

Schule und Kindergarten



Fasnachtsumzug der Schule Füllinsdorf

Donnerstag, 12. Februar
Start: ab 9 Uhr beim Schulhaus
Schönthal

**Route: Schulhaus Schönthal → Ergolzstrasse → Parkstrasse → Parkweg →
Wannenstrasse → Ergolzstrasse → Abkürzung → Parkweg → Wannenstrasse
→ Schulhaus Schönthal roter Platz**

Bitte stehen Sie am
Rand oder, falls Sie
mitlaufen möchten,
schliessen Sie sich
ganz hinten an.

Bitte beachten Sie, dass
es durch den Umzug an
der Ergolzstrasse zu
Verkehrsbehinderungen
kommen kann.

Heb Sorg zur Umwält!



Der nächste **Häckseldienst**

findet statt am

Dienstag, 17. Februar 2026



- Es ist nicht erforderlich, dass die Eigentümer/innen anwesend sind.
- Das Material muss bis 08.00 Uhr geschichtet am Strassenrand (Vorplatz, Garageneinfahrt) für das Häckselfahrzeug gut zugänglich bereitgestellt werden.
- Das Häckselgut kann in bereitgestellte Behälter abgefüllt werden.
- Bitte beachten Sie, dass das Häckselgut **nicht** abgeführt wird.
- Es kann nur Baum- und Strauchschnitt (Astdurchmesser max. 15 cm) gehäckselt werden.
- Material, welches nicht zugelassen ist:
 - Cotoneaster, Bodendecker, etc.
 - Keine Metallteile, Steine oder Erdreich

Kosten Häckseldienst pro Liegenschaft:

Pauschalgebühr pro Beanspruchung von CHF 10.00

Ab der 11. Minute: CHF 3.00 pro Minute

Die Rechnungsstellung erfolgt 1–2 Mal im Jahr.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Häckseldienst – sollte die Firma am Dienstag mit den Arbeiten nicht fertig werden – jeweils am Mittwoch fortgesetzt wird.



Anmeldung für den Häckseldienst vom 17. Februar 2026

Liegenschaftsadresse: _____

Standort Grünzeug: _____

Ungefähre Menge loses Astmaterial: _____ m³

Kontaktdaten: Tel. Privat _____ Tel. Geschäft _____

Rechnungsadresse: Vor- u. Nachname: _____

Strasse/Ort: _____

Unterschrift: _____

Schriftliche Anmeldung bis **spätestens Mittwoch, 11. Februar 2026**, an die Gemeindeverwaltung, Mitteldorfstrasse 4, 4414 Füllinsdorf oder Homepage (www.fuellinsdorf.ch) über das Online-Formular.

Bitte halten Sie diesen Termin ein; nachträgliche Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden!

Ferien-Spass mit der Harfe!



Schnupperkurs an der Regionalen Musikschule Liestal

Was: Kinder ab der 1. Klasse haben die Möglichkeit, an drei Vormittagen die Harfe auszuprobieren und kennenzulernen. Zusammen werden wir einfache Stücke spielen, improvisieren, uns zu Harfenmusik bewegen und elementare musikalische Grundregeln erleben. Am letzten Tag werden wir um 11.30 Uhr ein kleines Konzert vorspielen.

Wann: Do 9., Fr 10., Sa 11. April 2026 von 10.00 – 12.00 Uhr

Leitung: Béatrice Scholtes

Teilnehmerzahl: Max. 8

Wo: Musikschulzentrum, Kasernenstrasse 68a, 4410 Liestal (Zimmer 2.07)

Gebühr: CHF 50.– pro Teilnehmer/in (bitte am ersten Kurstag mitbringen).

Infos und Anmeldung unter:

061 927 91 45 oder per E-Mail an musikschule@rm-liestal.ch



FDP

Die Liberalen

Volksabstimmung vom 8. März 2026 –
Parolen zu den vier eidgenössischen
Vorlagen

Individualbesteuerung: Mehr Gerechtigkeit im Steuersystem

Seit Jahrzehnten besteht eine **steuerliche Ungleichbehandlung zwischen Ehepaaren und unverheirateten Paaren**. Verheiratete zahlen oft mehr Steuern als Konkubinatspaare mit gleichem Einkommen – eine klare Ungerechtigkeit. Die Individualbesteuerung schafft hier Abhilfe: **Künftig wird jede Person unabhängig vom Zivilstand besteuert**.

Damit wird das Steuersystem nicht nur fairer, sondern auch zeitgemässer und transparenter. Für viele Menschen ist die **Reform direkt spürbar**: Rund die Hälfte der Steuerzahlenden wird entlastet, weitere gut ein Drittel bleibt in etwa gleich belastet. Besonders der Mittelstand profitiert. **Insgesamt werden die Haushalte um rund 600 Millionen Franken entlastet**.

Kritik wegen angeblich steigender Bürokratie greift zu kurz. Zwar ist ein einmaliger Umstellungsaufwand nötig, langfristig wird das System jedoch vereinfacht: Eine Person – eine Steuererklärung. Lebensereignisse wie Heirat oder Scheidung führen künftig nicht mehr zu steuerlichen Sonderfällen.

Die **Individualbesteuerung bietet die Chance**, das Steuersystem zu modernisieren und **unterschiedliche Lebensmodelle gerecht zu behandeln** – zum Vorteil der grossen Mehrheit.

Darum: **Ja zur Individualbesteuerung**

Nein zum Klima-Schuldenfonds

Die Klimafonds-Initiative verlangt die Schaffung eines grossen Schuldenfonds ausserhalb der Schuldenbremse, finanziert durch neue Schulden in Milliardenhöhe. Bis 2050 könnten so bis zu 200 Milliarden Franken **zusätzliche Staatsschulden** entstehen.

Langfristig hätte dies massive Steuererhöhungen zur Folge: Laut Berechnungen müsste die Mehrwertsteuer deutlich steigen, was Haushalte spürbar belasten würde. Zudem würde die Initiative **die bewährte Schuldenbremse untergraben** und einen **gefährlichen Präzedenzfall** schaffen.

Der Fonds würde andere wichtige Bundesaufgaben wie Sicherheit, Bildung, Gesundheit oder Verkehr verdrängen und bestehende, wirksame Klimaprogramme schwächen. **Statt effizientem Klimaschutz drohen mehr Bürokratie**, höhere Kosten und geringerer Nutzen fürs Klima.

Darum: **Nein zur Klimafonds-Initiative**

SRG-Initiative «200 Franken sind genug»

Die Initiative «200 Franken sind genug» will die Radio- und Fernsehgebühren von heute 335 auf 200 Franken pro Jahr senken und Unternehmen von der Abgabe befreien.

Die Vorlage wirft zentrale Fragen zur künftigen Ausgestaltung des medialen Service public, zur Höhe der Abgaben sowie zur Rolle der SRG im zunehmend digitalen Mediumfeld auf. Innerhalb der Partei bestehen unterschiedliche Einschätzungen zu den möglichen Auswirkungen der Initiative. **Einerseits** wird das Anliegen nach einer **finanziellen Entlastung von Haushalten und Unternehmen** anerkannt, **andererseits** werden mögliche

Konsequenzen für die Medienvielfalt, die **regionale Berichterstattung** und die **Informationsqualität** kritisch beurteilt. Die FDP Füllinsdorf gibt daher keine Empfehlung ab.

Darum: **Stimmfreigabe zur SRG-Initiative**

Bargeld sichern – mit Augenmass

Für die FDP ist klar: Bargeld muss auch in Zukunft als Zahlungsmittel erhalten bleiben. **Wahlfreiheit, Privatsphäre und Krisensicherheit sind zentrale liberale Anliegen.**

Der direkte Gegenvorschlag des Bundesrats greift dieses Anliegen sinnvoll auf: Er **verankert Bargeld in der Verfassung**, ohne unnötige Regulierung oder starre Vorgaben. Damit bleibt Raum für Innovation im digitalen Zahlungsverkehr, während bewährte Strukturen gesichert werden.

Die FDP setzt sich deshalb für eine freie, marktwirtschaftliche Lösung ein, welche das Bargeld schützt – mit Augenmass und ohne Überregulierung.

Darum: **Ja zum direkten Gegenentwurf**

Pro TRANSPARENZ
Pro MITBESTIMMUNG
«ProFüllinsdorf»

ProFüllinsdorf fordert und fördert Mitbestimmung und Teilhabe am politischen Prozess

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Füllinsdorf

Wir hoffen, Sie sind gut ins 2026 gestartet. ProFüllinsdorf freut sich, gemeinsam mit Ihnen dieses neue Jahr politisch zu gestalten und dazu beizutragen, unsere Wohn-gemeinde weiter vorwärts zu bringen.

Lassen Sie uns ein paar aktuelle Themen ansprechen:

Lokale Energiegemeinschaften in Füllinsdorf

Seit dem 1. Januar 2026 ist es möglich, dass sich private Energieerzeuger (z.B. Solaranlagenbetreibende) in einer lokalen Energiegemeinschaft, kurz LEG, organisieren und ihren Strom so zu einem besseren Preis verkaufen können. Auch für Stromverbraucher ist dieses Modell interessant, denn so kann vor Ort produzierter Strom ebenfalls zu besseren Konditionen als bei der EBL bezogen werden. ProFüllinsdorf setzt sich u.a. in der Energiekommission aktiv dafür ein, dass auch unsere Gemeinde von den Vorteilen dieses Modells profitieren kann.

Referendum zum Feuerwerksverbot

ProFüllinsdorf begrüsst die Möglichkeit über das Feuerwerksverbot an Silvester an der Urne abstimmen zu können.

Als ehemaliges Referendumskomitee haben wir die Mitbestimmung aller Bürger und Bürgerinnen in unserer DNA. Das Verbot wurde bereits durch einen Antrag einer Einwohnerin gemäss §68 Gemeindegesetz eingeleitet. Nun haben sich wiederum EinwohnerInnen zusammengetan und erwirkt, dass an einer Urnenabstimmung wirklich ALLE über ein allfälliges Verbot abstimmen können. Das ist gelebte Demokratie hier in Füllinsdorf!

Für die Abstimmung im Juni hat der Vorstand von ProFüllinsdorf Stimmfreigabe beschlossen. Gegner und Befürworter des Feuerwerksverbots haben nun die Möglichkeit, ihre Argumente darzulegen.

Antrag §68 Gemeindegesetz zur sogenannten 1/3-Mehrheit für Urnenentscheide

Es gibt gemäss Gemeindegesetz die optionale Möglichkeit, dass an einer EGV ein Drittel der anwesenden Stimmberechtigten verlangen können, einen gefällten EGV-Entscheid direkt dem Urnen-Referendum zu unterstellen.

Der Vorstand von ProFüllinsdorf ist davon überzeugt, dass damit Entscheide von grossem öffentlichen Interesse im Endeffekt schneller und ganz sicher demokratischer entschieden werden können und damit die politische Teilhabe in unserem Dorf gefördert wird. Der Vorstand bereitet derzeit einen Antrag gemäss §68 Gemeindegesetz vor, um diese 1/3-Regelung in Füllinsdorf einzuführen.

Haltung von ProFüllinsdorf zur Schulstandort-Frage

Der Gemeinderat hat im August des letzten Jahres kommuniziert, dass er die Standortfrage erneut stellen will. Seither hat sich die Exekutive entgegen ihren Ankündigungen zu diesem Thema nicht mehr weiter verlauten lassen. Der Vorstand von ProFüllinsdorf kritisiert diese Nicht-Kommunikation, denn sie sorgt in der Bevölkerung für Verunsicherung.

Wir wiederholen es gerne: ProFüllinsdorf steht als Partei zu zwei Schulstandorten, denn wir sind der Überzeugung, dass dies für unsere Gemeinde einen grossen Attraktivitätsvorteil darstellt.

Bereits im September letzten Jahres sind wir deshalb schriftlich beim Gesamtgemeinderat vorstellig geworden und haben mitunter die dem Entscheid zugrunde liegenden Kostenberechnungen in Frage gestellt. Bis heute haben wir dazu keine offizielle Antwort erhalten.

Wir halten ebenso erneut klar fest: Der Entscheid des Gemeinderats widerspricht

der in unserer Gemeinde durch die StimmbürgerInnen erwirkte Regelung für zwei Schulstandorte.

ProFüllinsdorf ist seit jeher davon überzeugt, dass es auch für zwei Schulstandorte Lösungen gibt, die die Gemeindefinanzen nicht unverhältnismässig strapazieren. Nun braucht es endlich eine glaubwürdige Kommunikation und eine Planung für zwei Standorte, die sich an den realistischen Raumbedürfnissen der Schule und dem vorhandenen finanziellen Spielraum orientiert. Auch dafür werden wir uns im 2026 als Partei einsetzen.

Der Vorstand von ProFüllinsdorf

Haben Sie Fragen oder Anregungen –
Kontaktieren Sie uns über:
info@profuellinsdorf.ch.

Möchten Sie auch im 2026 mit ProFüllinsdorf beitragen, unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen? Dann besuchen Sie unsere **Website www.profuellinsdorf.ch** und lernen Sie unsere politischen Ziele und Positionen kennen.



Manfred Spitteler
Zimmerei/Innenausbau

Lehmattweg 10
4414 Füllinsdorf
Telefon 079 465 54 59
www.spitteler-holzbau.ch



*Ausbeularbeiten Lackierungen
Scheibenservice Ersatzwagen*

info@carrosserie-zellerag.ch www.carrosserie-zellerag.ch

Vereine



Wirtschaft in eigener Regie, Tombola
Warme Küche ab **18.30 Uhr**

Keine Reservation!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jodler-Obe 2026

Samstag, **7. Februar 2026**, um 20.00 Uhr
In der Turnhalle Dorf Füllinsdorf

Theater: «Voll denäbe»

Mitwirkende:

Musik: Zmoos-Art

**Theatergruppe Jodlerklub Füllinsdorf
Kleinfamilien Jodlerklub Füllinsdorf
Jodlerklub Füllinsdorf, als Veranstalter**

Eintritt **Fr. 15.-**, kein Vorverkauf,
Kassenöffnung **18.30 Uhr**



Tagesfamilien betreuen mit Herz

WWW.VTOB.CH

Tagesfamilien Oberes Baselbiet
Rathausstrasse 49
4410 Liestal
Tel. 061 902 00 40
info@vtob.ch





1200 JAHRE
FÜLLINSDORF

Ein Dorf.
Eine Geschichte.
Eine Zukunft.

Kinderumzug

Elbisruger Füllinsdorf

Dienstag 24. Februar 2026

Start Umzug:
14.00Uhr beim
Altersheim
Schönthal

Mit Festwirtschaft
beim Schulhaus
Schönthal

SPIEL UND SPASS FÜR
GROSS UND KLEIN



www.elbisruger.ch
kinderumzug@elbisruger.ch

Kirchliche Mitteilungen

reformierte kirche frenkendorf füllinsdorf

Sekretariat: Dienstag–Freitag 8.15–11.15 Uhr
Mittwochs nur telefonisch
Andrea Bretschneider Tel. 061 903 04 25
Mühlerainstrasse 30, Füllinsdorf
E-Mail: sekretariat@ref-fre-fue.ch
www.ref-fre-fue.ch
Pfr. Peter Leuenberger Tel. 061 901 14 40
Pfr. Urs Thönen Tel. 076 721 82 60
Soz.-Diak. Manuel Kleger Tel. 077 408 35 01
Sigristin Frenkendorf:
Amrei Ebinger Tel. 061 901 39 72
Sigristin Füllinsdorf:
Caroline Winkler Tel. 061 901 14 12

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Februar

17 Uhr, Kirche Füllinsdorf: mit Pfarrer Peter Leuenberger und den Sängerinnen und Sängern vom Gospelweekend, unter der Leitung von Kristine Jaunalksne und Christoph Grau Kaufmann. Begrüssung der Konfirmandenklasse. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 8. Februar

10 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf: Pfarrer Urs Thönen

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf: Pfarrer Urs Thönen

Sonntag, 22. Februar

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf: Pfarrerin Barbara Jansen

Sonntag, 1. März

10 Uhr, Kirche Füllinsdorf: Pfarrer Peter Leuenberger

Sonntag, 8. März

10 Uhr Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf: Pfarrer Peter Leuenberger. Einsetzung der Kirchenpflege. Der finnische Akkordeonist und Dirigent Janne Valkeajoki, einer der besten seines Fachs weltweit, begleitet diesen Gottesdienst musikalisch. Anschliessend Apéro.



GEMEINDELEBEN

Café KinderLachen

Wo Kleine spielen und Grosse sich begegnen. Dienstags, 9–11 Uhr, Elefantenhäuser Schönthal in Füllinsdorf, mit Sejlan Ismaili (ausser in den Schulferien).



Kindergottesdienst

Für Kinder der 2.–6. Klasse, freitags, 15.30 bis 16.45 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchacker Frenkendorf, mit Barbara Jansen (ausser in den Schulferien).

Kidstreff

Für Kinder der 1.–6. Klasse, mittwochs, 14 bis 17 Uhr, Elefantenhäuser Schönthal, mit Manuel Kleger.

4. Februar: Fasnachtsbastel-Nachmittag
11. Februar Kino-Nachmittag (Film: Ice Age)
4. März: Eier-verzieren-Nachmittag
11. März: Frühlingsbacken-Nachmittag

18. März: Frühlingsbastel-
Nachmittag
25. März: Kino-Nachmittag
(Film: Madagascar)



Anmeldung via QR-Code. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Ladies Night

Für Schülerinnen der 6.–9. Klasse. Freitag, 30. Januar und Freitag, 20. Februar 19 Uhr. Anmeldung bei Lydia Schäublin, Telefon 079 532 63 59.

Montagsclub

Montags. 14–17 Uhr, im Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf. Wir stricken zusammen für «Nikodemus Rumänien Hilfe» (ausser in den Schulferien).

Seniorenmittagstische

Mittagstisch Füllinsdorf. Dienstags, 12 Uhr im UG, Kirche Füllinsdorf.

Mittagstisch Frenkendorf. Donnerstags, 12 Uhr Kirchgemeindehaus Kirchacker, Frenkendorf.

In den Schulferien pausieren unsere Mittagstische.

Kleine Montagswanderung:

Rundweg Rheinfelden dem Rhein entlang

2. Februar. Treffpunkt: Montag, 13 Uhr, Bahnhof Frenkendorf

Um auch bei Schnee oder Kälte problemlos unterwegs sein zu können, haben wir wieder einmal den Rheinfelder-Rundweg gewählt.

Abfahrt S3 in Frenkendorf-Füllinsdorf um **13.13 h**, in Pratteln mit der S1 weiter um 13.28 h (4 Zonen).

Vom Bahnhof Rheinfelden führt uns der Weg zuerst über die alte steinerne Rheinbrücke und dann in Deutschland dem Rhein entlang, wo wir eine herrliche Natur, Auen und interessante Tiere beobachten können. Auf speziellen Hinweistafeln erfahren wir Informationen über die Tier- und Pflanzenwelt sowie verschiedene

Bauwerke. Beim Kraftwerk überqueren wir nochmals den Rhein und gelangen dann via Stadtpark zum Eis-Cafe Mona Lisa, wo wir gegen 16 h erwartet werden. Je nach Wetter sind Stöcke hilfreich.

Rückfahrt ab Rheinfelden jeweils um .22, .41 und .52 h.

Wir hoffen auf eine grosse Gruppe, auch weil das Restaurant extra für uns öffnet. Aber auch auf schöne Begegnungen freuen sich Rita Schwob und Monika Vogelsanger.

Nächste Wanderung: Montag, 2. März.

MACH MIT!

Gemeinsam Kirche leben und Sinnvolles erleben

Unsere Kirchgemeinde lebt von Menschen, die sich einbringen, Zeit schenken und Begegnungen ermöglichen. Vielleicht ist auch für Sie etwas dabei?

Für Menschen mit Freude am Kochen und Bewirten

- Hilfe beim Senioren-Mittagstisch
- Dienstagvormittags im Untergeschoss der Kirche Füllinsdorf
- Donnerstagvormittags im Kirchgemeindehaus Kirchacker in Frenkendorf



Für Menschen, die unterstützen und weitergeben möchten

- Mithilfe in der Lebensmittelabgabestelle
- Dienstagnachmittags im Untergeschoss der Kirche Füllinsdorf

Für Menschen, die Nähe ermöglichen möchten

- Begleitdienst an den Andachten in Seniorenzentren
- Mittwochnachmittag im DAHAY (Frenkendorf) und Schönthal (Füllinsdorf)

Für Menschen, die gerne am Sonntagvormittag mithelfen

- Lektor*in für Lesungen & Gebete im Gottesdienst
- Apéroteam / Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Für Menschen, die neue Gottesdienstformen mitgestalten möchten

- Freitagabend Gottesdienst
- Fiire mit de Chliine

Für Menschen, die Verantwortung übernehmen möchten

- Mitarbeit in der Kirchenpflege
- Mitarbeit in Kommissionen und Begleitgruppen

Für Menschen, die lieber punktuell helfen

- Saisonale Anlässe wie bspw. Kleidertausch (Frühling/Herbst)
- Kaffeestube am Weihnachtsmarkt oder Mithilfe beim Kerzenziehen

Sie können *regelmässig* oder *unregelmässig* mithelfen – wir freuen uns über jedes Engagement. Unser Einsatz ist ehrenamtlich und unentgeltlich, aber reich an Begnungen und Herz.

Interessiert? Wir freuen uns auf eine unverbindliche Kontaktaufnahme.

Pfr. Peter Leuenberger / Tel. 061 901 14 40 / peter.leuenberger@ref-fre-fue.ch
Pfr. Urs Thönen / Tel. 076 721 82 60 / urs.thoenen@ref-fre-fue.ch
Sozialdiakon Manuel Kleger / Tel. 077 408 35 01 / manuel.kleger@ref-fre-fue.ch

Peter Leuenberger persönlich: Veränderung – und dennoch verbunden

Mit dem Beschluss der jüngsten Kirchgemeindeversammlung kommt es für mich zu einer Veränderung im Pfarramt: Neu werde ich zusätzlich mit einem kleinen Pensum in der Kirchgemeinde Arisdorf-Giebenach-Hersberg tätig



sein. Damit ich dieser Aufgabe gerecht werden kann, wird mein Pensum – und damit auch meine Aufgaben – in Frenkendorf-Füllinsdorf angepasst. Wichtig ist mir, zu betonen: Es handelt sich nicht um einen Abschied. Ich bleibe weiterhin im Pfarrhaus in Frenkendorf wohnhaft und mehrheitlich in unserer Kirchgemeinde Frenkendorf-Füllinsdorf präsent – in Gottesdiensten und Andachten, bei Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen sowie im übrigen Gemeindeleben. Nur werden Sie mich künftig nicht mehr ganz in der bisherigen Frequenz sehen.

Der Religions- und der Konfirmandenunterricht gehen nun in jüngere Hände von Pfarrer Urs Thönen sowie Sozialdiakon und Jugendarbeiter Manuel Kleger über. Ich bin dankbar für diese verlässliche Zusammenarbeit.

Nach 23 Jahren Pfarrdienst in unserer Kirchgemeinde und insgesamt 33 Jahren im Amt empfinde ich die Möglichkeit, nochmals eine neue Herausforderung anzunehmen, als Geschenk. Ich freue mich darauf, mein Wirken auch an einem anderen Ort einzubringen, und auf die Begegnungen in Arisdorf-Giebenach-Hersberg. So entsteht eine neue Form der Verbindung zwischen zwei Kirchgemeinden, von der beide profitieren dürfen.

Für das Vertrauen und die Verbundenheit in all den Jahren bin ich dankbar. Ich freue mich auf das, was bleibt, und auf das Neue, das kommt. Denn trotz dieser Veränderung sage ich bewusst nicht Lebewohl, sondern weiterhin bis bald!

Ihr Pfarrer Peter Leuenberger

Kirche lebt von Begegnung – neu auch digital



Unsere Kirchgemeinde ist neu auf Social Media präsent. Auf Facebook und Instagram teilen wir Einblicke ins Gemeindeleben, aktuelle Hinweise und Veranstaltungen. Folgen und begleiten Sie uns unter **@refkirche_ff** und bleiben Sie mit uns verbunden.

AMTSHANDLUNG

Wir haben Abschied genommen von

Alice Rupp-Leuenberger, 1926,
in Frenkendorf

*Gott verspricht: Ich vergesse dich niemals.
Ich habe dich eingezeichnet in meine
Hände. Jesaja 49, 15-16*

reformierte kirche frenkendorf füllinsdorf	Gemeinsame Mitteilungen	
--	------------------------------------	---

Mittwoch-Andacht, 15 Uhr, Seniorenzentrum dahay

- | | |
|-------------|-------------------------|
| 4. Februar | C. Imboden |
| 11. Februar | P. Leuenberger |
| 18. Februar | U. Thönen |
| 25. Februar | Fasnacht, keine Andacht |
| 4. März | Pater George |
| 11. März | P. Leuenberger |

Mittwoch-Andacht, 16.45 Uhr, Seniorenzentrum Schönthal

- | | |
|-------------|-------------------------|
| 4. Februar | C. Imboden |
| 11. Februar | P. Leuenberger |
| 18. Februar | U. Thönen |
| 25. Februar | Fasnacht, keine Andacht |
| 4. März | Pater George |
| 11. März | P. Leuenberger |

Mithilfe gesucht – Agenden verteilen für Fastenaktion & HEKS



Auch dieses Jahr verteilen wir die Agenden von Fastenaktion und HEKS an alle katholischen und reformierten Haushalte. Thema: «Zukunft säen», mehr dazu unter www.sehen-und-handeln.ch

Fürs Etikettieren, Einpacken und Verteilen freuen wir uns über helfende Hände:

- 30. Januar, 14–17 Uhr – Etikettieren (Saal im Pfarreizentrum Dreikönig)
- 6. Februar, 14–17 Uhr – Einpacken (Saal im Pfarreizentrum Dreikönig)
- 18. Feb. bis 5. April – Verteilen in den Quartieren

Interessierte melden sich bei Christine Jansen, Tel. 077 464 65 70.

Cornelia & Christine Jansen

EINE		WELT
Ökumenische Arbeitsgruppe Frenkendorf-Füllinsdorf		

**Pfarrei Dreikönig
Frenkendorf-Füllinsdorf**



Pfarrteam

Pater George Okorie (Pfarradministrator),
Conny Imboden (Katechetin und Jugend-
arbeit),
Don Raffaele Buono (Missione cattolica
italiana),
Evelyne Heule-Leu, Luisa Bellopede
(Sakristei), Adriana Luli, Caterina Allegretti
(Sekretariat),
Martin Topalli (Hauswart/Sakristei),

Kontakt

Pfarrei Dreikönig,
Mühlemattstrasse 5, 4414 Füllinsdorf
Tel. 061 901 55 06
E-Mail: info@pfarrei-dreikoenig.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Di–Fr, 8.30–11.30 Uhr

Weitere Informationen:

www.pfarrei-dreikoenig.ch

Mittwoch, 18. Februar

19.00 Eucharistiefeier (Aschermittwoch)
mit Pater George und Conny Imbo-
den

Sonntag, 22. Februar

11.00 Eucharistiefeier (1. Fastensonntag)
mit Pater George; Kollekte: Diöze-
sane Kollekte für finanzielle Härte-
fälle und a.o. Aufwendungen

MITTEILUNGEN

Krankenbesuche

Jeden ersten Freitag des Monats, ab
14.00 Uhr, besuche ich kranken Menschen,
zu Hause und im Spital sowie Seniorinnen/
en im Altersheim Dahay und Schönthal,
wenn sie Kommunion, Krankensalbung
oder ein offenes Ohr brauchen und ein-
fach mit jemandem reden möchten. Mel-
den Sie sich in unserem Sekretariat, Tele-
fon 061 901 55 06.

Pater George Okorie

AGENDA

Sonntag, 1. Februar

11.00 Eucharistiefeier (Blasiussegen) mit
Pater George und Conny Imboden;
Kollekte: Spitalexterne Onkologie-
pflege

Sonntag, 8. Februar

11.00 Eucharistiefeier (Kindergottes-
dienst) mit Pater Dubler und Conny
Imboden; Kollekte: Don Bosco Ju-
gendhilfe Weltweit

Mittwoch, 11. Februar

19.00 Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 12. Februar

19.00 Taizé-Andacht mit Conny Imboden

Sonntag, 15. Februar

11.00 Eucharistiefeier mit Pater George;
Kollekte Caritas beider Basel

Dienstag, 17. Februar

19.00 Eucharistiefeier mit Pater George

Kirchgemeindeversammlung

Einladung zur a.o. Kirchgemeindev-
ersammlung am Mittwoch, 11. Februar 2026,
19.00 Uhr, im Pfarreizentrum Dreikönig

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Änderungsanträge Traktanden
4. Protokoll der 130. Kirchgemeindev-
ersammlung vom 19. November 2025
5. Budget 2026
- 5.1 Vorstellung Budget 2026
- 5.2 Genehmigung Steuerfuss 2026
- 5.3 Genehmigung Budget 2026
6. Infos aus Kirchgemeinde, Pfarrei, Pas-
toralraum, etc.
7. Varia

Das Budget 2026 und das Protokoll der
130. Kirchgemeindeversammlung können
spätestes ab dem 2. Februar 2026 im Foyer
Pfarreizentrum eingesehen oder abgeholt

werden. Im Anschluss an die Versammlung ist Gelegenheit zum Austausch bei einem Getränk. Alle Kirchgemeindemitglieder ab 16 Jahren und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum demokratischen Diskutieren und Mitbestimmen in Ihrer Kirche.

Der Kirchgemeinderat

Aschensegnung am Aschermittwoch

Seit dem Pontifikat Gregors des Grossen stellt die Westkirche den Aschermittwoch als Beginn der 40-tägigen Fastenzeit im Christentum dar. Die Bezeichnung Aschermittwoch kommt von dem Brauch, im Gottesdienst am Aschermittwoch die Asche von verbrannten Palmzweigen des Vorjahres zu segnen und die Gläubigen mit einem Kreuz aus dieser Asche zu bezeichnen. Die Asche erinnert uns an die menschliche Gebrechlichkeit. Die Fastenzeit soll uns an Jesus erinnern, der fastend und betend 40 Tage in der Wüste verbrachte. Genau 40 Fastentage vor dem höchsten christlichen Fest, dem Gedächtnis an die Auferstehung Christi. Ich wünsche euch eine besinnliche Fastenzeit.

Pater George Okorie

Weiterführende Informationen aus unserer Pfarrei finden Sie auf unserer Homepage: www.pfarrei-dreikoenig.ch.

RÜCKBLICKE

Unterwegs im Licht – Dreikönigsanlass 2026

Am Dreikönigstag durfte unsere Pfarrei einen gelungenen und stimmungsvollen Anlass erleben, der Jung und Alt zusammenführte und die Botschaft von Weihnachten lebendig werden liess.

Am Nachmittag stand das gemeinsame Erleben und Mitmachen im Mittelpunkt. In verschiedenen Workshops konnten Kinder und Familien kreativ werden: Es wurde

mit Fantasie gebastelt und gebacken. Auch wurde die Geschichte vom Stern der Heiligen Drei Könige nähergebracht sowie die Bedeutung von Weihrauch, Myrrhe und dem Fest der Epiphanie. Im Anschluss an die Workshops genossen Kinder und Eltern gemeinsam den zuvor gesegneten Dreikönigskuchen – in jedem Stück verbarg sich ein König, sodass jedes Kind zur Königin oder zum König wurde. Der Abend fand seinen feierlichen Höhepunkt im festlichen Gottesdienst mit Bischofsvikar Dr. Valentine Koledoye. Im Rahmen der Feier wurden die Mitglieder des Kirchgemeinderates gesegnet. Zudem wurde der neue Präsident des Kirchgemeinderates, Ivica Vujcic, offiziell vorgestellt, der sich in einer persönlichen Rede an die Gemeinde wandte. Ebenso durften zwei neue Katechetinnen, aus der Pfarrei Oberwil und Grellingen, vorgestellt und willkommen geheissen werden. Nach einem ereignisreichen Tag und bei einer wärmenden Suppe hat man den Abend ausklingeln lassen. Dieses einfache, aber herzliche Zusammensein bot Raum für Begegnung, Gespräche und Gemeinschaft über Generationen hinweg. Besonders hervorzuheben ist die sehr gelungene Zusammenarbeit zwischen der Pfarrei Dreikönig und dem Fachbereich Jugend und Familie der Landeskirche Baselland. Der Anlass wurde in einem offenen, wertschätzenden Miteinander und auf Augenhöhe vorbereitet und durchgeführt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen Dreikönigsanlass möglich gemacht haben – sei es durch Vorbereitung, Organisation, Mitwirkung oder durch die zahlreiche Teilnahme. Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig und verbindend das Pfarreileben in Frenkendorf-Füllinsdorf ist.

UNSERE VERSTORBENEN

Aus unserer Pfarrei ist am 01.01.2026, Guido Zingali, verstorben. Gott schenke ihm die Fülle des Lebens und den Angehörigen Kraft und Trost.

Ein paar Eindrücke aus unserem Dreikönigsanlass 2026



Workshop «Planetarium»



Kirchgemeindepräsident Ivica Vujcic



Festgottesdienst mit Don Raffaele, Peter Dubler Dr. Valentine Koledoye und Pater George Okorie



Eucharistiefeier begleitet vom Gospelchor Dreikönig

Bieli Bestattungen

**Ein Familienunternehmen
seit 1886**

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Tel. 061 481 11 59

www.bieli-bestattungen.ch

Allschwil – Basel – Birsfelden – Muttenz – Pratteln – Liestal



schneider^S

Sanitär • Heizung • Spenglerei



Badezimmer



Sanitär



Heizung



Spenglerei

www.schneider-shs.ch • Hauptstrasse 14 • 4133 Pratteln • T 061 827 92 92




REGIODRUCK
lässt Sie nicht im Stich

www.regiodruck.ch

AZA
4414 Füllinsdorf



Burkhalter Sanitär-Anlagen

Haldenrainstrasse 12 · 4402 Frenkendorf

Telefon 061 901 68 88

Natel 079 215 72 82

Telefax 061 901 68 10

allg. Reparaturen · Boilerentkalkung
Servicearbeiten · Neu- und Umbauten
Spenglerei · Ablaufreinigung
Schwimmbad · SSIV-Mitglied



Ihr zuverlässiger Partner für
Unterhalt und Umänderungen

M. MURER
Gartenbau GmbH

Eglisackerstrasse 31
4410 Liestal

www.murer-gartenbau.ch

Telefon 061 901 24 13 Mobile 079 428 00 34



DOROTHEA DÖTSCH

Eidg. dipl. KomplementärTherapeutin • Dipl. MPA
Craniosacraltherapie • Massage • Dorntherapie

Im Mättli 7, 4414 Füllinsdorf
061 901 72 31 / 076 509 79 75

info@doetsch-cso.ch • www.doetsch-cso.ch

V. Proietto GmbH



STOREN



061 901 91 38

vproietto.ch